

2848/J XXI.GP  
Eingelangt am: 26.09.2001

### ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Kräuter  
und GenossInnen  
an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit  
betreffend Jobskandal im Szenelokal der Schwester von Frau Staatssekretärin Rossmann

Wie aus Zeitungsberichten zu entnehmen ist, wurde am Donnerstag, den 30. August dJ im Lokal Glockenspielkeller in Graz, eine Überprüfung des Arbeitsinspektorates auf einen möglichen Verstoß gegen das Ausländerbeschäftigungsgesetz durchgeführt. Das Arbeitsinspektorat wurde nach Zeitungsberichten auf Grund einer Beschwerde aus der Bevölkerung tätig. Bei dieser Kontrolle hat die Arbeitsinspektion festgestellt, dass vermutlich vier illegal beschäftigte Ausländer im Lokal der Schwester von Frau Staatssekretärin Rossmann beschäftigt wurden.

Besondere Brisanz bekommt dieser Vorfall aber durch einen weiteren Zeitungsbericht in der Grazer Woche vom 9. September dJ. So wird in diesem Artikel festgehalten, dass ein ehemaliger Angestellter des Glockenspielkellers die Vorwürfe nicht nur bestätigte, sondern auch weitere Ungereimtheiten ans Tageslicht brachte. Er gab an, dass die Schwester - Tourismusstaatssekretärin Mares Rossmann - von ihm in einem Schreiben Anfang August bereits über die Vorgänge im Lokal Glockenspielkeller informiert wurde. In einem Antwortschreiben soll die Frau Staatssekretärin am 24. August geantwortet haben, dass Sie ihre Schwester um eine ausführliche Stellungnahme gebeten hat.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit nachstehende

#### Anfrage:

1. Hat es in den Lokalen der Frau Hadolt - Rossmann eine Überprüfung des Arbeitsinspektorates bezüglich einer Verletzung des Ausländerbeschäftigungsgesetzes gegeben?  
Wenn ja, wann erfolgten diese Überprüfungen?
2. Welche Ergebnisse ergaben diese Überprüfungen des Arbeitsinspektorates?
3. Wurde ein Verfahren gegen Frau Hadolt - Rossmann eingeleitet?
4. Wann wird das Verfahren gegen Frau Hadolt - Rossmann abgeschlossen sein?
5. Wie hoch ist das Strafausmaß, das die Bezirksverwaltungsbehörde bei unberechtigter Beschäftigung von mehr als drei Ausländern mindestens und maximal verhängen kann?

6. Hat es in den Lokalen von Frau Hadolt - Rossmann schon Beanstandungen wegen Übertretungen des Ausländerbeschäftigungsgesetzes, des Kinder - und Jugendbeschäftigungsgesetzes oder des Arbeitszeitgesetzes gegeben?  
Wenn ja, wie viele?
7. Hat es in den Lokalen von Frau Staatssekretärin Rossmann Beanstandungen wegen Übertretungen des Ausländerbeschäftigungsgesetzes, des Kinder - und Jugendbeschäftigungsgesetzes oder des Arbeitszeitgesetzes gegeben?  
Wenn ja, wie viele?
8. Gibt es für das Lokal Glockenspielkeller in Graz eine ordnungsgemäße Konzession als Restaurant?  
A) Wenn nein, welche Konzession gibt es dann?
9. Gibt es für das Lokal Glockenspielkeller in Graz eine ordnungsgemäße Betriebsstättengenehmigung?
10. Dürfen im Lokal Glockenspielkeller in Graz Lehrlinge ausgebildet werden?  
A) Wenn ja, welche Lehrlinge dürfen ausgebildet werden?  
B) Welche und wie viele Lehrlinge wurden dort in den Jahren 1999, 2000 und 2001 ausgebildet?
11. Wer ist im Magistrat Graz der zuständige Referent für die ordnungsgemäße Konzession des Lokals Glockenspielkeller?
12. Wer ist im Magistrat Graz der zuständige Referent für die ordnungsgemäße Betriebsstättengenehmigung des Lokals Glockenspielkeller?
13. Wann hat Frau Staatssekretärin Rossmann den Brief vom Herrn Theodor A. erhalten?
14. Wie lautet der Wortlaut des Antwortschreibens der Frau Staatssekretärin Rossmann vom 24. August dJ an Herrn Theodor A.?
15. Hat die Frau Staatssekretärin Rossmann dieses Schreiben von Herrn Theodor A. an die Arbeitsinspektion und die Sicherheitsbehörden mit dem Auftrag zur sofortigen Überprüfung des Lokales weitergeleitet?  
Wenn ja, wann?  
Wenn nein, warum nicht?
16. Ist Ihnen bekannt ob die Frau Staatssekretärin Rossmann Ihrer Anzeigepflicht nachgekommen ist?
17. Welche Konsequenzen werden Sie ziehen, wenn Frau Staatssekretärin Rossmann Ihrer Anzeigepflicht nicht nachgekommen ist?
18. Wie beurteilen Sie den Umstand für die Glaubwürdigkeit Ihrer Ressortpolitik, dass eine nahe Angehörige Ihrer steirischen Kollegin - Staatssekretärin Rossmann - des Verstosses gegen das Ausländer Beschäftigungsgesetz verdächtigt wird?